

Für Rüstungskonversion – jetzt erst recht!

Anne Rieger Hamburg 16.6.2026

Rüstungskonversion - ist möglich!
Umstellung auf Zivile Produktion - ist möglich:

**Rheinmetall
stellt**

Zivile Produkte statt Mordwaffen her !

Rheinmetall: Zivile Produkte statt Mordwaffen

Nach dem 1. Weltkrieg

Lokomotiven,
Waggons,
Landmaschinen,
Dampftraktoren,
Schreibmaschinen und
Tischrechnern.

Rheinmetall: Zivile Produkte statt Mordwaffen

Nach dem 1. Weltkrieg

Lokomotiven,
Waggons,
Landmaschinen,
Dampftraktoren,
Schreibmaschinen und
Tischrechnern

Nach dem im 2. Weltkrieg

Schreibmaschinen,
Stoßdämpfer,
Aufzüge,
Veranden
Hafenanlagen



Vermögensentwicklung deutscher Aktiengesellschaften in Faschismus und Krieg

Konzern	1933	1937	1939	1941	1942
Hoesch	204	215	251	310	394
IG Farben	1746	1638	1868	2333	2832
AEG	472	431	598	827	1042
Deutsche Bank	3030	3301	4184	6573	7504

Mill. Reichsmark

Heinz Bergschicker, Deutsche Chronik 1933 -1945, Bilder Daten Dokumente, Berlin 1990 5. Auflage S. 151

DAS NEUE GESCHÄFTSFELD

- Immer mehr Unternehmen entdecken Rüstungs- und Sicherheitsindustrie als neues Geschäftsfeld
- Bundesregierung unterstützt das mit unsern Steuergeldern
- Schleichende Militarisierung der Wirtschaft wird als „Chance“ verkauft
- ILA Rüstungsmesse



BRINGT AUFRÜSTUNG WIRTSCHAFTSWACHSTUM?

- Rüstungsausgaben füttern die Kriegsmaschinerie, nicht die Wirtschaft
- Multiplikatoreffekt: Wieviel Wachstum bringt ein Euro Investition?
 - BILDUNG: 3 Euro Wachstum
 - INFRASTRUKTUR: 3 Euro Wachstum
 - RÜSTUNGSINDUSTRIE: 0,5 Euro - also
- Konzerne dominieren, Preise intransparent
- Gewinne in wenigen Händen -Umverteilung
- Bundesregierung unterstützt das mit unseren Steuergeldern

Waffenproduktion schafft Arbeitsplätze?

Anzahl Arbeitsplätze, die direkt und indirekt durch 1 Mrd. \$ geschaffen werden in

Rüstung	75.710
■ Erziehungswesen	187.299
■ staatliche Verwaltung	186.977
■ Gesundheitswesen	138.939
■ Bausektor	100.072
■ Transportwesen	92.072
■ Maschinenbau	86.114

Bureau of Labour Statistics (Hrg.): The Structure of the US Economy in 1980 and 1985

Arbeitsplätze im Rüstungsbereich

- **Bundeswirtschaftsministerium 105.000** Personen in der Branche,
- Bundesverbandes Deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (BDSV) knapp 136.000 direkte Stellen angeben.
- 2019 und 2025 **520.000** (400.000) Industriearbeitsplätze verloren HB 15.6.2026
- 46 Mio Erwerbstätige in Deutschland
- Durchschnittliche Bruttojahresgehalt im Rüstungsbereich etwa 68.000 Euro

Welche Branchen sind besonders umkämpft?

- Software & IT (Cybersecurity und Sensorik)
- Automobilindustrie & Zulieferer (Maschinenbau)
- Elektrotechnik
- Halbleiterindustrie
- Luft- und Raumfahrt (Aerospace)
- Photovoltaikmodule

Größte Hürde Sicherheitsüberprüfung

Automobil Industrie

- VW
- Porsche
- Daimler Benz Group
- Scheffler
- BMW
- Görlitzer Waggon
- ZF
- Rheinmetall
- Deutz
- Continental AG

Teilerfolge von Protesten

21. Jahrhundert

- **Morellato Termotecnica** in Ghezzano
Auftrag Wasserwanne zum Testen von Torpedo-Unterwasserwaffen - Proteste in- und außerhalb - Urabstimmung - Auftrag zurückgezogen
- **Google**
hat sich 2018 laut Medienberichten aus dem Drohnen-Projekt Maven mit dem Pentagon zurückgezogen - Beschäftigte hatten gegen das 10 Mio \$ Projekt protestiert, teilweise Konzern verlassen, Unterstützung durch Bürgerrechtsorganisationen
- **AVL List** in Graz
Motoren für den türkischen Kampfpanzer „Altay“
Unruhe in Belegschaft, Zeitungsbericht
- **RotaX**, Gunskirchen bei Linz
Motoren sollten in türkischen TB2-Kampfdrohnen verbaut werden. die gegen die Kurdische Arbeiterpartei (PKK) und verbündete syrische Milizen eingesetzt wurden, von Aserbaidshan gegen Armenien wg. Bergkarabach
Nach Zeitungsbericht + angekündigten Demo vor Ort: kanadischen Bombardier-Konzern, Oktober 2020, dass Rotax die Lieferung von Flugzeugtriebwerken in "Länder mit unklarer Nutzung" eingestellt habe
- **Kuka** Augsburg,
Chinesischer Haushaltsgerätehersteller Midea Aktienmehrheit übernommen, dadurch zivilmilitärisch
- **Kriegsgeschäfte-Initiative Schweiz**
Der Schweizer Nationalbank u.a. sollte verboten werden, Rüstungsfirmen zu finanzieren, 42 % dafür



- ➔ Kohle und Stahl
- ➔ Kochtöpfe statt Stahlhelme
- ➔ ANT Backnang
- ➔ Bremen
- ➔ Kiel Panzerfabrik MAK – Lok statt Leos
- ➔ Windkraft
- ➔ Litef Freiburg

Produkte für das Leben statt Waffen für den Tod

Lucas Aerospace 1970er Jahre



Bundesausschuss Friedensratschlag

- Bessere, billigere medizinische Geräte
- verbesserte und billigere künstliche Nieren
- verbrauchsgünstige Automotoren,
- neue Heizsystem
- Straßen-Schienen-Bus
- neuartige Energiespeicher
- Wärmepumpen mit einem hohen Wirkungsgrad
- Universal-Antriebsaggregat für verschiedene Fahrzeugtypen mit 50 Prozent verringertem Treibstoffverbrauch und erheblich geringerer Lärmentwicklung,
- ferngesteuerte Roboter
- Tiefseeforschungsgeräte

Produktideen des KIT – ANT Backnang

Nachrichtentechnik Verschlüsselungstechnik fürs Militär



- Waggonerkennungssysteme,
- Verknüpfung Straße Schiene
- Einsatz glasfasergebundener Kommunikationsmittel in explosionsgefährdeter Umgebung
- Umweltdatennetz
- Kommunikationsnetz zwischen Energieverbrauchern und Erzeugern – aktuellen Stromtarif weitergeben
- Kleinstradargeräte , Autos, Bahnen und Flugzeuge

Bahn statt Autos

- Autozulieferbetrieben **Boge** (chinesische Konzernmutter) in Simmern, Fahrwerkersatzteile für Schienenfahrzeuge
- **Kessler** in Aalen
Statt Autoteile werden Teile für die Bahn oder die Bahninfrastruktur produziert.

Alternativen - Konversion im Betrieb

- Vernichtung unserer natürlichen Lebensgrundlage gestoppt
- entstandene Schäden repariert
- Ausbau erneuerbarer Energie
- Produktion mit energieeffizienteren Anlagen und Maschinen
- technische Hilfen für unsere alternde Gesellschaft
- zivile Sicherheitstechnologien
- Klimaschutz
- **Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich**

Hindernisse + nachvollziehbare Argumente

Ich muss meine Miete am nächsten Ersten bezahlen

- 1. Klima schädlich
- 2. Rüstung wird zum Umbringen von Menschen produziert
- 3. Steuergeld wird verschleudert, brauchen es für Gesundheit, Bildung, Wohnen, Pflege

Rüstungsarbeitsplätze sind grundsätzlich unsichere Arbeitsplätze

- Abhängig von der politischen Lage
- Rüstungsaufträge laufen wellenförmig
- die teuersten Arbeitsplätze, deswegen wird dort stark rationalisiert
- Konversionsarbeitsplätze sind Krisensicherer Bildung, Gesundheit, ...

Maßnahmen zur Pandemie haben gezeigt, wie schnell Konversion möglich ist, wenn es politisch gewollt und finanziert - und Profite versprechen

- Der Bau von Beatmungsgeräten in der Automobilindustrie
- Umschulung von Beschäftigten des österreichischen Flugzeugteile-Zulieferers FACC zu Pflegern

Druck notwendig

Sozial-ökologischer Umbau von Produktion und Gesellschaft

- Verkehrswende
- Pflege
- Gesundheit
- Bildung
- Wohnen
- **Umschulungsmaßnahmen**
- **höhere Bezahlung in der Daseinsvorsorge.**
- **Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn- und Personalausgleich**

Beschluss: IGM Gewerkschaftstag 22. - 26.10.2023

- Zeile 488
Waffenexporte sind restriktiv und transparent zu handhaben. Eine Fixierung auf Waffenlieferungen verlängert diesen Krieg und führt auf beiden Seiten zu tausenden Toten und Verletzten. Daher ist der Schwerpunkt auf diplomatische Lösungen zu legen, um zunächst einen schnellen Waffenstillstand zu vereinbaren. Eine einseitige Fixierung der Debatte auf Waffenlieferungen und ein Denken in den Kategorien „Sieg“ oder „Niederlage“ ist der falsche Weg.
- Zeile 500
„Außerdem setzen wir uns gemeinsam für **Rüstungskonversion** ein. Eine Neuaufstellung und Revitalisierung der Friedensbewegung ist gleichwohl unerlässlich.“

Antrag G.001_EA01: Ergänzungsantrag zu G.001 Nummer: 621

Status: Freigabe



3 Bausteine

1. Erarbeitung eines betrieblichen Handlungsleitfadens für Innovations- und Diversifikationsprojekte
2. Betriebliche und regionale Workshops in Zusammenarbeit mit Verwaltungsstellen
3. Auswertung der Workshops und Entwicklung eines Strategiepapiers

6.10.2015

Diskussion in die Gewerkschaften hinein tragen

Gewerkschaftskonferenzen

- Mitgliederversammlungen
- Vertrauensleutesitzungen
- Tarifauseinandersetzungen nutzen Ver.di, EVG, GEW
- Vorkonferenzen zu
- 2027 IGM Gewerkschaftstag
- 2027 Ver.di Bundeskonferenz

Wehrpflicht? Nicht mit uns!

Unsere Jugend ist kein Kanonenfutter!

Die Regierung steckt **Milliarden in Waffen**, während Geld für **Schulen, Kitas, Krankenhäuser und Soziales** fehlt.
Statt Frieden gibt's Kriegsgeschrei. Statt Chancen für die Jugend gibt's Zwangsdienst.

Wir sagen nein!

Unsere Kinder sind nicht eure Soldaten!

Wir lassen uns nicht für Aufrüstung und Krieg opfern!

Was wir fordern:

- **Keine Wehrpflicht!**
Zukunft statt Zwangsdienst
- **Stoppt die Hochrüstung!**
Milliarden für Bildung, Gesundheit & Klima – nicht für Panzer
- **Keine Militarisierung!**
Schulen, Unis und Krankenhäuser sind keine Kasernen
- **Keine US-Raketen & Waffenexporte!**
Keine Kriegsprofite auf unsere Kosten
- **Asyl für Kriegsverweigerer!** Solidarität statt Zwang
- **Atomwaffen abschaffen!** Sicherheit nur durch Abrüstung
- **Keine Staatsräson für Besatzung und Unterdrückung!**
Menschenrechte gelten überall – auch in Palästina

Für Frieden. Für unsere Zukunft. Gegen Krieg und Zwang!

Gelsenkirchener Bündnis gegen Aufrüstung und Militarisierung



Bündnis
**Sahra
Wagenknecht**

Beispiel: Seemacht Spanien - Abholzung d. Wälder



Bis zu 2.000 Bäume
zur Herstellung eines
Schiffsrumpfes

(Schneider 2022)



Kantabrien heute



Für eine einzige
Kanone das Holz
von zehn Hektar
Wald...

CO2 Ausstoss der Bundeswehr

Kleinen Anfrage der Gruppe Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW)

- 2019 0,82 Mio t
im Liegenschaftsbereich, Mobilität nicht berücksichtigt
- 2021 1,17 Mio t
- 2022 1,77 Mio t
- 2023 9,5 Mio t BRD 673 Mio t taz
- Raketenstationierung

25 % aller Umweltschäden verursacht das Militär

- Moorbrand in Meppen, 1,5 Monate danach meldete Bu-We Brandaus

CO2 Ausstoss bei Militär/Kriegsgeräten

- Leopard Panzer 414 l Diesel auf 100 km
ein Kleinwagen müsste alle 10 km tanken
- 4 Flugstunden Tornado 20.000 l Kerosin
KFZ Pendler ein ganzes Berufsleben
- Galaxy beim Starten 3500 l Treibstoff
1 Diesel PKW 35.000 km fahren
- Eurofighter pro Stunde 11 t CO2
1 Mensch/Jahr produziert

Was brauchen wir Mut machen

- Erfolge
- Mitstreiter
- Bündnispartner
- Kirche etc
- befreundete Gewerkschaften und Mitglieder bei
 - Eisenbahner
 - Gew
 - Verdi
 - Bau
 - IG Metall

Lügen aufdecken

Christian Freuding, Generalleutnant der Bundeswehr	Alexander Grynkevich, Oberbefehlshaber der NATO
Russland könne schon 2029 zu einem Angriff auf die NATO in der Lage sein	„Russland sucht keinen Konflikt mit der NATO.“
Nachrichtendienstliche Einschätzung	Geheimdiensterkenntnisse Die Presse 13.Juni 2026



Wording - Framing

- Regime in Berlin?
- Sondervernögen sind Sonderschulden
- NATO Verteidigungsbündnis - Angriffsbündnis
- Verteidigungsminister - Kriegsminister

Lobbyverbände der deutschen Rüstungsindustrie

- Aerospace Space and Defence Industries Association of Europe (ASD)
europäischer Lobbyverband, aus dem Zusammenschluss von AECMA und EDIG
- Bundesverband der deutschen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie (BDSV):
ein Zusammenschluss der kleineren Branchenverbände
- Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien -
AK Verteidigung (BITKOM)
- Bundesverband der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI)
- Verband für Schiffbau und Meerestechnik (VSM)
- Verband Wehrtechnik - Mecklenburg-Vorpommern (VWT)
- Zentralverband der Elektronikindustrie - Fachverband Sicherheit (ZVEI)



Hamburg, 27.9.2025 - Einfahrt Buchardkai Container Terminal Gegen die Kriegsübung Red Storm Bravo



Arbeiter aus den Mercedes-Werken Bremen und Hamburg, von Airbus, Enercon, GHB

Was brauchen wir bei befürchteter Arbeitslosigkeit ?

Mut machen

- Argumente
 - ist Rüstungsproduktion ein Ausweg?
 - Waffen töten Dich, deine Kinder, Enkel, Urenkel
- Alternativen
- Beispiele
- aufklärende Veranstaltungen
 - Friedensratschlag in der Lüneburger Heide gegründet
- Bündnispartner
 - Die Bahn wieder lieben lernen
 - Das Bündnis »Bahn für alle«
 - Wehrpflicht nicht mit uns
- Bewegung in den Gewerkschaften
- öffentliche Bewegung auf der Straße
- öffentliche Proteste außerhalb
- öffentliche Proteste vor und in den Betrieben
- Diskussion in die Gewerkschaften hinein tragen

- **Stahl**, politische Rahmenbedingungen für den Umbau zu klimafreundlicher Stahlproduktion, Erhalt von Arbeitsplätzen, Kostengünstigere Importe aus China, Russland
- E-Motoren und Wechselrichter, ZF, Umwandlung von Gleichspannung in Wechselspannung, Photovoltaik



Beispiele für Konversion

Kohle und Stahl

Lucas Aerospace

Bremen

Blohm und Voss

Kiel Panzerfabrik MAK – Lokomotiven

Windkraft

Litef Freiburg



Konversion

vollständigen Überführung der Produktion eines Betriebes in zivile Produkte

Diversifikation

Teile der Produktion in zivile Bereiche überführen, andere weiter auf die Produktion militärischer Güter ausrichten

Sozial-ökologischer Umbau von Produktion und Gesellschaft

- die Vernichtung unserer natürlichen Lebensgrundlage gestoppt
- und entstandene Schäden repariert
- .Etwa beim Ausbau erneuerbarer Energie
- oder bei der Produktion mit energieeffizienteren Anlagen und Maschinen.
- technische Hilfen für unsere alternde Gesellschaft
- zivile Sicherheitstechnologien.
- Klimaschutz,
- Pflege,
- Gesundheit,
- Bildung,
- Wohnen,
- Umschulungsmaßnahmen und
- **höhere Bezahlung in der Daseinsvorsorge.**
- **Arbeitszeitverkürzung**

Gesellschaftliche Bedarfsfelder. Alternative Produkte entstehen, bevor eine zahlungsfähige Nachfrage existiert. Gewerkschaftliche Beschäftigungssicherung kann ja nicht Lösungen beabsichtigen, die zu einem Verdrängungswettbewerb bei anderen Arbeitnehmern führen. Durch Anknüpfen an den gesellschaftlichen Bedarfsfeldern wie z.B. dem Bedarf an nachhaltigen Energieträgern, die Gesundheit schonenden Arbeitsprozessen oder emissionsarmen Transporttechnologien, kann nach Produkten gesucht werden, die nicht schon jemand herstellt. Angebot und Nachfrage entstehen ja nicht irgendwie unabhängig voneinander, sondern entwickeln sich gegenseitig. Erst ein realisiertes Produkt, also ein zartes Angebot, kann eine zarte Nachfrage erzeugen, die dann zu einer Produktion auf höherer Stufenleiter und damit günstigeren Kosten führen, mit der dann eine höhere Nachfrage erzeugt wird usw.

Brainstorming bringt Kompetenzen und Bedarfsfelder zusammen und generiert Ideen.

IG Metall-Broschüre zur Konversion von 1990



„Wir müssen uns grundsätzlich fragen:

„Ist das, was wir produzieren, eigentlich nützlich?“

In der Rüstungsproduktion ist dieser Widerspruch am deutlichsten. Denn Waffen werden produziert, um Menschen zu bedrohen und zu töten – das kann nicht der Sinn unserer Arbeit sein!“ (18)

Daher unsere Forderung: „Produkte für das Leben, statt Waffen für den Tod“

Geht denn das überhaupt?

Wirtschaftlichen Auswirkungen von Militär

- Produktivität wird nicht so angereizt
- Internet eher zivile Geschichte
- zusätzliche gehen in die Preise
 - Aktienkurse Rheinmetall verzwanzigfacht
 - Fähigkeitsgewinne
 - Ausgabe gehen in die Preise statt in die Produktion
 - Produktionsgüter nur tumstehen oder
 - kein wert, wirtschaftliche Fähigkeiten fehlen bei Energiestruktur
 - Personelle Entwicklung geht in Richtung fehlen
 - 50 % Zölle auf Stahl
 - politisch fehlt das dann hier
 - Langfristig in Kernmärkten verlieren wir da den Anschluss?
 - Umstellung braucht Zeit
 - wird nicht ausreichen
 - Industriepolitik warum nicht bei Windrädern



„Rüstungsproduktion ist menschenverachtend
sowie eine ungeheure unnütze Verschwendung von
Ressourcen aller Art.
Angesichts der heutigen Situation (Kriege, Klimawandel,
Rohstoffknappheit...) kann sich dies die Menschheit nicht
leisten.“

**„Hier werden mit Blut, Mord und Kriegen
Höchstprofite erwirtschaftet
– eine menschenverachtende Produktion.“**

Zivile Produkte statt Mordwaffen!

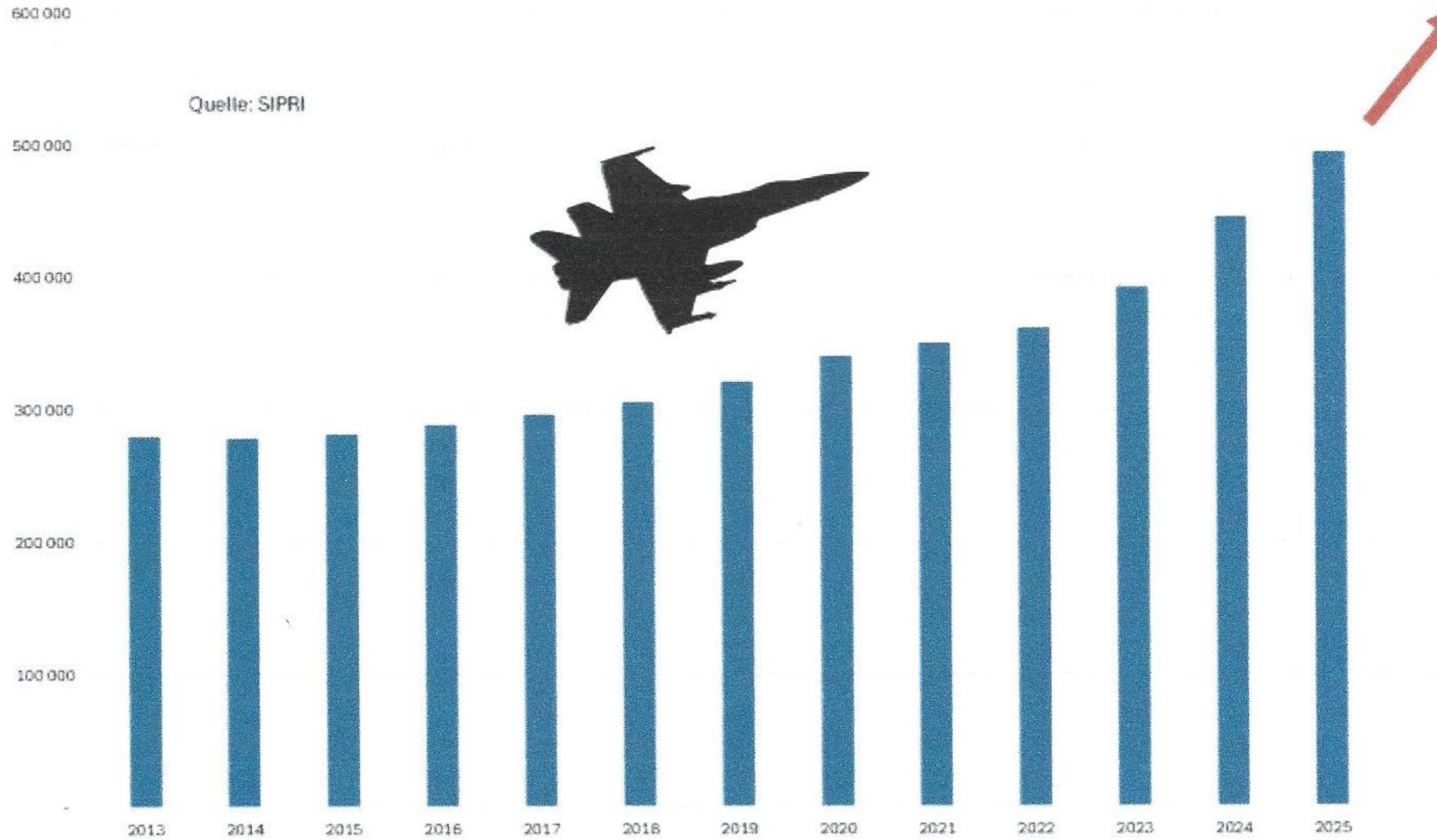
Rüstungskonversion – nicht gegen,
sondern

mit den betroffenen Kolleginnen
und Kollegen



Militärausgaben in den EU-Staaten, 2013 bis 2025, in Millionen US-Dollar, real

Quelle: SIPRI



Bringt Aufrüstung Wirtschaftswachstum?

Fiskalmultiplikator bei Investitionen

- 0 - 0,5 Militärausgaben
- 1,5 Infrastruktur
- 3 Bildung

misst, wie stark zusätzliche Staatsausgaben das BIP erhöhen

Ökonomen Tom Krebs - Patrick Kaczmarczyk

Konversionsarten



Bundesausschuss Friedensratschlag

1. Liegenschafts-Konversion

z.B. Kasernen als Handwerkerpark, Bunker für Champignonzucht

2. Industrie- / Produktions-Konversion

z.B. Solarzellen oder Lokomotiven statt Waffen und Panzer

3. Wissens-Konversion

z.B. Kriegsprävention als Forschungsgegenstand anstelle Kriegsforschung

Zivilklauselbewegung

4. Waffen-Konversion

z.B. Militärflugzeuge in Zivilflugzeuge, „Schwerter zu Pflugscharen“

5. Human-Konversion

z.B. Soldaten und zivile Militärbeschäftigte arbeiten in zivilen Berufen

1990

6. Finanz-Konversion

z.B. Investition von bisherigen Rüstungsausgaben in zivilen Bereichen,

„Bildung statt Bomben“